Steiner Dorfzeitung Gemeinde

Sparen dank Betriebsoptimierung

Der Gemeinderat von Steinen hatte vor fünf Jahren beschlossen, den Energieverbrauch der gemeindeeigenen Gebäude zu untersuchen um den Verbrauch und damit die Energiekosten zu senken.

Mit dem damaligen Elektrizitätswerk des Bezirks Schwyz (EBS) wurde 2012 ein Betriebsoptimierung-Contracting abgeschlossen. Voraussetzung war eine gute Zusammenarbeit zwischen den Vertragspartnern. Das Energiesparziel von mindestens 10 Prozent sollte durch Beratung und Schulung erreicht werden. Das sollte ohne Komfortverlust und mit geringen Investitionskosten gelingen. Das EBS erhält während der Laufzeit des Vertrages jährlich 80 Prozent der eingesparten Energiekosten. Das bedeutet: Je mehr eingespart werden kann, umso mehr können beide Partner profitieren.

Im Folgenden werden die Einsparungen der Schulanlage Steinen beschrieben. Jahr für Jahr wurden mit folgenden Massnahmen Verbesserungen erreicht:

- Einstellungen und Optimierungen von Heizkurven und Heizzeiten
- Anpassen der Betriebszeiten der Lüftung
- Anpassen der Ladestrategie und Zirkulation des Brauchwarmwassers

Als Referenz wurde das Betriebsjahr 2012 verwendet und wird in Tabelle
mit 2017 verglichen.

Es überrascht, wie mit einfachen Massnahmen viel Energie und natürlich auch viel Geld eingespart werden konnte.

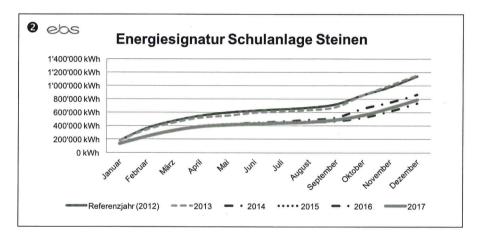
Die Grafik 2 zeigt den Jahresenergieverbrauch der Schulanlage Steinen von 2012 bis 2017.

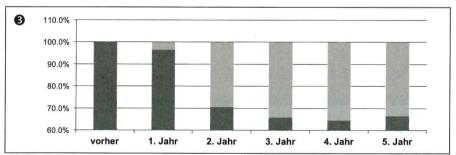
Die Grafik **3** zeigt die erzielten Energieund Kosteneinsparungen der Schulanlage in den letzten fünf Jahren.

Durch den Einbau der LED Lampen 2018 wird zusätzlich Elektrizität eingespart werden. Noch geht sehr viel Energie wegen der schlechten Dämmung verloren. In den nächsten Jahren ist deshalb eine bessere Gebäudehülle geplant. Auch werden die Gemeindegebäude am Wärmeverbund der AGRO angeschlossen.

Auch im Alters- und Pflegezentrum Au wurde der Energieverbrauch optimiert und auch in dieser Liegenschaft konnten Einsparungen erzielt werden (vgl. Tabelle 3). Dank der aktiven Mitarbeit der Abwarte in

0	Energie (kWh) 2012	Energie (kWh) 2017	Kosten (CHF) 2012	Kosten (CHF) 2017
2012	Kosten (CHF)			
2017				
Elektrizität	68 069	62 018	11 885	10 828
Wärme	1 118 572	706 673	86 119	54 407
Wasser (m3)	1 158	1 129	2374	2314
Energiekosten			100 378	67 549
Energiemenge	1 187 799	769 820		





4	Alters- und Pf		
Jahr	Einsparung Energie (kWh)	Einsparung Kosten	jährlich einge- sparte Energie- menge in %
2013	1	0	0
2014	53 028	4772	10.10 %
2015	32 664	2 940	6.10 %
2016	48 335	4 350	8.80 %
2017	51 327	4619	9.30 %
Total	185 355	16 681	6.60 %

der Schule und im Altersheim konnten diese Erfolge erzielt werden. Die heutige ebs Energie AG wird der Gemeinde das Erreichte bestätigen und ein Zertifikat überreichen.

Sie sehen: Betriebsoptimierungen ergeben Energie- und Kosteneinsparungen. Könnten Sie dies in Ihrer Liegenschaft auch erreichen? Viel Erfolg wünscht Ihnen Martin Kaufmann, Gemeinderat Liegenschaften.

Auskunft: Gemeinderat Martin Kaufmann